

Anhang 4: Erweitertes Konzept des Wahlfachs Klimasprechstunde, Marburg, WiSe 2021/22

Anhang 4 zu Fülbert H, Schäfer LN, Gerspacher LM, Bösner S, Schut C, Krolewski R, Knipper M. *Elective course “climate-sensitive health counselling”: Prevention as an opportunity for people and planet? An interactive, student-led project focusing on prevention and agency in physician’s climate communication.* GMS J Med Educ. 2023;40(3):Doc34. DOI: 10.3205/zma001616

Wahlfach im klinischen Studienabschnitt: „Klimawandel und Gesundheit“

Im Wintersemester 2021/22 an der Uni Marburg – Stand: 07.11.2021

Inhalt

1. Allgemeine Informationen.....	1
2. Organisatorisches und Kontaktdaten.....	2
3. Ablauf und Termine.....	3
4. Informationen zur Prüfungsleistung.....	5
5. Literatur und weitere Informationen.....	6

1. Allgemeine Informationen

Der Klimawandel wird von der WHO als die größte Gefahr für die menschliche Gesundheit im 21. Jahrhunderts bezeichnet (vgl. WHO 2021: 2). So werden Dürren, Hitzewellen und weitere Extremwetterereignisse häufiger. Auch könnten sowohl durch steigende Temperaturen als auch durch den in der Folge ansteigenden Meeresspiegel viele bevölkerte Gegenden unbewohnbar werden und sich Vektoren für Infektionserkrankungen ausbreiten (vgl. Werner et al. 2020: 2767f.).

Laut einer Studie der Europäischen Umweltagentur aus dem September 2020 ist allein in der EU davon auszugehen, dass jährlich 400.000 Menschen an Folgen von Luftverschmutzung frühzeitig versterben (vgl. European Environment Agency 2020: o. S.). Weltweit geht die WHO von 7 Millionen Toten aus. (vgl. Kuehn 2014: 1486). Hitze als Krankheits- und Todesursache ist in beiden Studien nicht eingerechnet. Die Hitzewelle von 2003, in deren Folge inzwischen von über 70.000 Toten in Europa ausgegangen wird, zeigt dennoch exemplarisch welche Auswirkungen häufigere Extremwetterereignisse auf die Gesundheit haben können (vgl. Robine et al. 2008: 177).

Zusätzlich wird davon ausgegangen, dass das Gesundheitssystem auch in vielen Ländern für einen nicht unerheblichen Anteil der Schadstoffemissionen verantwortlich ist. In Deutschland liegt dieser Anteil bei schätzungsweise 5 % (vgl. Lenzen et al. 2020: e275).

Das Wahlfach mit einem Gesamtumfang von 3 SWS soll den Studierenden einen Einblick in *Planetary Health*, das heißt in die Zusammenhänge zwischen den Themen Klimawandel und Gesundheit, bieten. Hierbei wird einerseits darauf eingegangen, welche gesundheitlichen Auswirkungen die Klimakrise haben kann, andererseits auch darauf, wie der Gesundheitssektor das Klima beeinflusst.

Umfang zur Anerkennung als Wahlfach an der Uni Marburg (3 SWS):

1. Wahlfach Klimasprechstunde an der JLU Gießen (1,5 SWS)
01.11.21 – 24.01.22, montags von 18:15 bis 19:45 + Blocktermin am Samstag, dem 29.01
2. Teilnahme am zusätzlichen Marburger Einführungs- und Abschlusstermin
(08.11 [20:00-21:00] + 31.01 [16:15-17:45 oder 18:15-19:45])
3. Selbstständiges Anschauen zusätzlicher Videos aus der Planetary Health Academy.
Die Liste befindet weiter hinten im Dokument.
4. Prüfungsleistung: Essay (siehe Punkt 4)

Erläuterung:

Das studentisch organisierte Wahlfach Klimasprechstunde an der JLU Gießen (Betreuung Prof. Dr. Michael Knipper) umfasst insgesamt 10 Termine, bei denen insbesondere die Praxis- bzw. Mikroebene der Thematik beleuchtet wird. Hierzu werden zu jedem der 9 Abendtermine Dozent:innen eingeladen, die jeweils ein Thema vorstellen. Anschließend werden in Kleingruppen Diskussionsfragen bearbeitet, die dann im Plenum präsentiert werden. Gegen Ende des Semesters findet ein Blocktermin statt, bei welchem das Gelernte reflektiert und angewendet wird.

Die Planetary Health Academy (<https://planetary-health-academy.de>) wird seit dem Sommersemester 2019 durch die Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG) organisiert. Da die Ausrichtung in diesem Wintersemester insbesondere klinische Aspekte fokussiert, wird auf Vorlesungen aus den vergangenen Semestern zurückgegriffen, die Zusammenhänge zwischen Klimawandel und Gesundheit insbesondere auf einer Makroebene darstellen und diskutieren. Eine Auflistung der Videos befindet sich auf Seite 4.

Darüber hinaus finden für die Marburger Teilnehmer:innen zwei Zusatztermine statt: Einer zu Beginn des WFs Klimasprechstunde in Gießen sowie ein weiterer nach Ende des Wahlfachs zur Reflexion in kleineren Gruppen, der Klärung offener Fragen sowie weiteren Informationen zur Prüfungsleistung.

2. Anmeldung, Organisatorisches und Kontaktdaten

Anmeldung und Leistungsnachweise:

- ➔ Verbindliche Anmeldung für das WF per Mail mit dem Verweis, dass ihr aus Marburg kommt, Matrikelnummer und Fachsemester an giessen@healthforfuture.de.
Für Marburger:innen sind 10 Plätze vorgesehen.

Leistungsnachweise bis zum 31.03.22 an *[persönliche Daten entfernt]*, durch den die Benotung erfolgt, versenden. *[persönliche E-Mailadressen entfernt]*

Zugang zum kmed-Ordner:

WF Klimasprechstunde Gießen:

Bitte nachschauen, ob der Zugang funktioniert!

Zusätzliche Informationen für Marburger Teilnehmer:innen werden dort in einem Unterordner zur Verfügung gestellt.

Kontaktdaten:

Orga Wahlfach Marburg (Bitte immer an beide Adressen schreiben):

[persönliche E-Mailadressen entfernt]

Orga Wahlfach Gießen (bezüglich WF Klimasprechstunde Gießen):

giessen@healthforfuture.de

3. Ablauf und Termine

Zusätzlicher Einführungstermin Marburg – Pflicht – über BigBlueButton:

08.11.21 20:00 – 21:00	Einführung und Zusatzinformationen Marburg
---	--

Wahlfach Klimasprechstunde Gießen – 2 Fehltermine – WebEx-Link wird per Mail bekannt gegeben

01.11.21 18:15 - 19:45	Einführung	Dr. Alina Herrmann, Heidelberg
08.11.21 18:15 - 19:45	Lunge	Dr. Christian Grah, Berlin
15.11.21 18:15 - 19:45	Herz-Kreislauf	Prof. Dr. Thomas Münzel, Mainz
22.11.21 18:15 - 19:45	Ernährung	Dr. Sebastian Göbel, Hermaringen
29.11.21 18:15 - 19:45	Pädiatrie	Prof. Dr. Klaus-Peter Zimmer, Gießen
06.12.21 18:15 - 19:45	Psychische Erkrankungen	Prof. Dr. Johannes Kruse, Gießen
13.12.21 18:15 - 19:45	Hitze	Prof. Dr. Claudia Traidl-Hofmann, Augsburg / München- Schwabing
<i>20.12.21 – 03.01.22</i>	<i>Weihnachtsferien</i>	-
10.01.22 18:15 - 19:45	Transformatives Handeln	Dr. Martin Herrmann, KLUG
17.01.22 18:15 - 19:45	Anästhesie & Klimaschutz im Krankenhaus	Dr. Ferdinand Lehmann, Gießen & Mattis Keil, Bremen
24.01.22 18:15-19:45	<i>Ausweichtermin</i>	<i>Voraussichtlich frei</i>
29.01.21 09:00-15:00 Samstag Anwesenheitspflicht!	Klimasprechstunde in der Praxis, Change Narrative & Verhaltenspsychologie	Dr. Christina Schut, Gießen & Dr. Ralph Krolewski, Gummersbach

Zusätzlicher Abschlusstermin Marburg – Pflicht – BigBlueButton

31.01.22 16:15 - 17:45	Abschlusstermin 1 <i>ODER</i> (<i>eintragen kmed</i>)
31.01.22 18:15 – 19:45	Abschlusstermin 2

Vorlesungsvideos der Planetary Health Academy – Anschauen Pflicht

Nr.	Titel	Dauer	Link
1	10 years to transform the future of humanity - or destabilize the planet	0:07:46	https://www.youtube.com/watch?v=8Sl28fkrozE
2	Planetary Health – a New Scientific Discipline (PHA 3-2)	1:29:00	https://www.youtube.com/watch?v=VDNrORHd39A
3	Transdisziplinäre Perspektiven (PHA 1-5)	1:41:01	https://www.youtube.com/watch?v=cKG7KdbAE9k
4	Social Tipping Elements	0:34:47	https://www.youtube.com/watch?v=cRwClDeM-18
5	Gender and Global South Perspective (PHA 2-4)	1:34:27	https://www.youtube.com/watch?v=_s79sO0V_yk
6	Urban Development and Planetary Health (PHA 2-5)	1:31:05	https://www.youtube.com/watch?v=o4S5WgxtoA4
7	Kommunikation (PHA 1-6)	1:45:52	https://www.youtube.com/watch?v=Zjip-AsD9ok
8	Examples of Transformation (PHA 2-6)	1:58:17	https://www.youtube.com/watch?v=gIP6K2M4s3k

Freiwillige Termine zum Austausch (VLs, Fragen, ...) – optional
Präsenz / Online: je nach Interesse

12.01.22 18:15 Mittwoch	<i>freiwilliger Zusatztermin</i>
24.01.22 18:15 Montag	<i>freiwilliger Zusatztermin</i>

OPTIONAL: Ringvorlesung Klimakrise und Gesundheit Marburg – teilweise Überschneidungen mit dem Wahlfach

<https://www.go-unimarburg.org/ringvorlesung-klimakrise-und-gesundheit/>

5. Informationen zur Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung stellt ein 3-5-seitiges Essay (Seitenanzahl ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Eidesstattliche Erklärung) zu einem entweder selbstgewählten oder aus der angehängten Liste ausgewählten Thema dar. Die Thematik soll anhand einer selbst gewählten Forschungsfrage behandelt werden. Die Bewertung erfolgt durch Prof. Dr. Bösner aus dem Institut für Allgemeinmedizin. Das Abgabedatum findet sich unter Punkt 2.

Auszuwählende Schrift ist Arial oder Times New Roman, Schriftgröße 12, Blocksatz, Zeilenabstand 1,5 (bei Zitaten >4 Zeilen eingerückt, Schriftgröße 11, Zeilenabstand 1,15). Die Seitenabstände betragen oben 2,5 cm, unten 2 cm, links 2 cm, rechts 2 cm. Seitenzahlen sind einzufügen.

Auf dem Deckblatt sind folgende Angaben zu machen: Universität, Fachbereich, Name der Lehrveranstaltung Eigener Name, Matrikelnummer, Anschrift, E-Mail-Adresse (@students), Fachsemester, Dozent:in, Semester der Prüfungsleistung, Titel (+ggf. Untertitel) des Essays, Ort und Datum.

Die Zitierweise kann frei gewählt, jedoch sollte sich an den gängigen Formaten orientiert werden. Direkte und indirekte Zitate müssen einheitlich kenntlich gemacht und die verwendete Literatur einheitlich und nachvollziehbar in der Bibliografie angegeben werden. Insgesamt stellt ein Essay eine freiere Form der persönlichen Auseinandersetzung mit einem Thema dar, sodass eigene Standpunkte und Meinungen durchaus eingebracht werden können.

Themenvorschläge sollten im Vorhinein mit Prof. Bösner abgesprochen werden.

Themenvorschläge für die Hausarbeit

- Die Hitzewelle in Europa 2003 und ihre Folgen
- Globale Ungleichheiten, Klimagerechtigkeit und Gesundheit
- Hitzeschutzsysteme
- Hitze und Urban Development
- Klimaneutraler Gesundheitssektor
- Gender und Planetary Health
- Klimaschutz im Krankenhaus / der Praxis / dem Pflegeheim
- Auswirkungen der Klimakrise auf ein bestimmtes Organsystem (auch Themen, die nicht Teil des Wahlfachs waren, z.B. Dermatologie, Unfallchirurgie, Infektiologie, Neurologie uvm.)
- „Klimasprechstunde“
- Ärztliche Ethik und die Klimakrise
- Zu eigenen Themenvorschlägen wird ermutigt!

Literaturangaben:

European Environment Agency (08.09.2020): Tackling pollution and climate change in Europe will improve health and well-being, especially for the most vulnerable. Online verfügbar unter <https://www.eea.europa.eu/highlights/tackling-pollution-and-climate-change>, zuletzt geprüft am 13.09.2020.

Kuehn, Bridget M. (2014): WHO: More than 7 million air pollution deaths each year. In: *JAMA* 311 (15), S. 1486. DOI: 10.1001/jama.2014.4031 .

Lenzen, Manfred; Malik, Arunima; Li, Mengyu; Fry, Jacob; Weisz, Helga; Pichler, Peter-Paul et al. (2020): The environmental footprint of health care: a global assessment. In: *The Lancet Planetary Health* 4 (7), e271-e279. DOI: 10.1016/S2542-5196(20)30121-2 .

Robine, Jean-Marie; Cheung, Siu Lan K.; Le Roy, Sophie; van Oyen, Herman; Griffiths, Clare; Michel, Jean-Pierre; Herrmann, François Richard (2008): Death toll exceeded 70,000 in Europe during the summer of 2003. In: *Comptes rendus biologies* 331 (2), S. 171–178. DOI: 10.1016/j.crv.2007.12.001 .

Werner, Doreen; Kowalczyk, Stefan; Kampen, Helge (2020): Nine years of mosquito monitoring in Germany, 2011-2019. with an updated inventory of German culicid species. In: *Parasitology research* 119 (9), S. 2765–2774. DOI: 10.1007/s00436-020-06775-4 .

World Health Organisation (Hg.) (2021): COP26 Special Report on Climate Change and Health. The Health Argument for Climate Action. Genf: WHO.

Allgemeine Infos zum Thema Klimawandel und Gesundheit:

The Lancet Countdown on Climate Change and Health:
<https://www.thelancet.com/countdown-health-climate>

Fakten zu Klimawandel und Gesundheit bei Health for Future:
<https://healthforfuture.de/klima-und-gesundheit/>

Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit:
<https://www.klimawandel-gesundheit.de/>

WHO: <https://www.who.int/health-topics/climate-change>

**Literaturempfehlung (kein Muss, haben privat 2 Exemplare zum zeitweisen Ausleihen):**

Traidl-Hoffmann, Claudia; Schulz, Christian; Herrmann, Martin; Simon, Babette (Hg.) (2021): Planetary Health. Klima, Umwelt und Gesundheit im Anthropozän. Berlin: MWV. ISBN: 978-3-95466-650-8.